



Regionaljournal Steiermark



Serieneinbrecher in Hartberg ausgeforscht

Hartberg-Fürstenfeld – Nach umfangreichen Erhebungen gelang es der Kriminaldienstgruppe der Polizeiinspektion Hartberg insgesamt zehn Einbruchsdiebstähle der letzten zwei Wochen zu klären, neun Verdächtige auszuforschen und davon zwei in Haft zu nehmen.

Die Beschuldigten im Alter von 16 bis 20 Jahren sind verdächtig, in wechselnder Zusammensetzung in gewerblich genutzte Objekte in den Bezirken Hartberg-Fürstenfeld, Oberwart und Wiener Neustadt eingebrochen zu haben. Sie hatten sich auf vor allem auf gastgewerbliche Betriebe in der Nähe von Freizeitanlagen „spezialisiert“. Dabei gelangten die Tatverdächtigen durch Aufdrücken von Fenstern, Einschlagen eines Fensters mit einer Propangasflasche, Aufdrücken eines Rollos und Übersteigen einer Glastrennwand in die Objekte. Versperrte Innentüren wurden mit Brachialgewalt aufgetreten bzw. aufgebrochen. Dadurch wurde erheblicher Sachschaden verursacht. Die Einbrüche erfolgten teilweise unter Mitführen von Messern, einer Gaspistole, Softguns und weiteren verbotenen Waffen.

Das erbeutete Bargeld wurde vorwiegend zur Drogenbeschaffung und für Unterhaltungselektronik verwendet.

Ein 18-Jähriger und eine 20-Jährige wurden in Haft genommen und in die Justizanstalt Jakomini eingeliefert. Die anderen Verdächtigen werden auf freiem Fuß angezeigt.

